FKC
Datenschutz & IT-Sicherheit
Ex. Datenschutzbeauftragter I Beratung I Schulung

CYBERCRIME – WAS BEDEUTET DAS?!

Jedes Unternehmen ist den Gefahren von Wirtschaftskriminalität ausgesetzt. Die heutzutage zunehmende Digitalisierung verschärft diese Risiken.

Die Studie „Bundeslagebild Cybercrime“ des BKAs Wiesbaden zeigt ein steigendes Wachstum für Cybercrime am deutschen Markt. Die Kriminalität im digitalen Bereich hat sich in den Jahren von 2007 bis 2013 fast verdoppelt.

Grundsätzlich gab es Wirtschaftskriminalität schon immer, aber so wie sich technische Gegebenheiten weiterentwickeln, ändern sich auch die Mittel. In der Vergangenheit konnten vertrauliche Dokumente durch Abfotografieren oder Kopieren „entwendet“ werden. Heute wird es durch USB-Sticks und Email deutlich leichter und schneller verfügbar.

Welche Art von Cybercrime gibt es?

- E-Mail-Phishing
- Weitergabe der Daten bei Firmenwechsel
- Unberechtigtes Aufzeichnen, Mithören oder Mitlesen von Daten, die sich in der Übermittlung befinden
- Insiderhandel durch Weitergabe interner Informationen
- Urheberrechtsverstöße
- rechtswidrige Downloads
- Systembeschädigung oder Computersabotage
- Verletzung der Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse
- Manipulation von Finanzdaten
- Computerbetrug
- Erpressung

Welche Auswirkung hat Cybercrime?

Durchschnittlich entstehen bei digitaler Wirtschaftskriminalität rund 337.000 Euro Schaden. Bei 5% der Unternehmen, die Opfer einer Attacke aus dem Internet wurden, lag der Schaden bei mehr als einer Million Euro.

Zusätzlich können nicht alle Schäden in Werten beziffert werden. Es ist kaum abzuschätzen, wie weitreichend die Folgen für ein Unternehmen sind, wenn vertrauliche Daten in falsche Hände gelangen. Das kostet Kundenvertrauen und kann die Reputation über Jahre hinweg beeinträchtigen.

Viel Ärger erwartet das Unternehmen, wenn das Ergebnis einer Produktneuentwicklung an einen Wettbewerber übermittelt wird. Damit ist nicht nur jahrelange intensive Forschung verloren, sondern auch ein möglicher Marktvorteil zerstört

Was kann ich gegen Cybercrime tun?

Die richtigen Schutz- und Präventionsmaßnahmen können zwar die meisten Cyber-Angriffe vermeiden, hundertprozentiger Schutz ist aber fast nicht möglich. Viele Unternehmen haben IT-Sicherheitssysteme eingerichtet. Doch nur wenige machen die Probe aufs Exempel und lassen ihr Programm auf Lücken überprüfen.

Sollte es doch zu einem IT-Sicherheitsvorfall kommen, gilt es schnell zu reagieren. Durch ein schnelles und richtiges Verhalten aller Beteiligten können weitere Schäden vermieden werden.

Gerne stehen wir Ihnen für eventuelle Rückfragen zur Verfügung.

FKC Management-System-Beratung GmbH I Zentrale: 23568 Lübeck I Eschenburgstr. 5 I Tel. 0451 400510 I email@fkc-gmbh.de
20097 Hamburg I Frankenstr. 7 I Tel. 040 23687596 I **10587 Berlin** I Ernst-Reuter-Platz 8 I Tel. 030 49857060 I **30855 Langenhagen** I Bayernstr. 10 I Tel. 0511 9838152